

4. Sitzung des Elternvereins des BRG 16 Schuljahr 2024/2025

am: 25. Februar 2025

um: 18:00 Uhr

Ort: Schuhmeierplatz 7, 1160 Wien

Anwesend: *Sandra Szabo, Mira Townsend, Manuela Klauser, Eva Balogh, Verena Leitner, Inge Pröstler, Marianne Binder, Karolina Sabic, Eva Erlinger, Michael Fink, Nada Radovanovic*

Entschuldigt: *Michael Neureiter, Ulrike Bey, Carmen Siller, Thomas Moser, Alexandra Zielbauer-Zugrav, Doris Mayer, Stefan Klauser*

Begrüßung

Sandra Szabo eröffnet die Sitzung und übergibt das Wort an Herrn Direktor Andreas Germ, der einen Überblick über die aktuellen schulischen Themen gibt.

Bericht von Direktor Germ

Gewaltprävention & Beratungsangebote

Dir. Germ berichtet über die gesetzten Maßnahmen zur Gewaltprävention in den 7. Klassen.

- Einzelberatungen für betroffene Schüler*innen wurden durchgeführt und positiv angenommen.
- Eine anonyme Umfrage ergab, dass die Mehrheit der Schüler*innen keine weitere Aufarbeitung im Plenum wünscht.
- Vereinzelt wurde Interesse an weiterführenden Workshops geäußert.

Abgesehen davon gibt es laufend Präventionsmaßnahmen an der Schule:

- Kennenlertage für neue Schüler*innen.
- Lehrausgang zum Landesgericht zur Sensibilisierung für Recht & Unrecht.
- Workshops zu Gewaltprävention, Klassengemeinschaft, achtsamem Miteinander, Kommunikation, Sicherheit in öffentlichen Verkehrsmitteln (Wiener Linien) und Polizeiarbeit.
- Projekt „Buddy-Building“, um soziale Verantwortung zwischen Unter- und Oberstufe zu stärken.
- Lehrausgang zum Thema Judentum.
- Klassenvorstandsstunden mit Fokus auf Sozialkompetenz.
- Projekt des Schüler:innenparlaments.
- Projekt „Bubenarbeit“ startet mit 17 Schülern.
- Tag der Demokratie (15. September): Die gesamte Schule nimmt an Veranstaltungen zur Demokratiebildung teil.
- Schulärztin und SOS-Team als Anlaufstellen für psychosoziale Unterstützung.

Erweiterung der Beratungsangebote:

- Irmi Bauer (Schüler*innenberatung) geht in Pension.
 - Zwei neue Kolleg*innen sollen ihre Aufgaben übernehmen.
 - Ziel ist eine kontinuierliche Beratungsstruktur, sodass fast täglich eine Ansprechperson vor Ort ist.

Geplante Beratungszeiten ab September:

- Montag: Schulärztin
- Dienstag: 14-tägig Schulpsychologin
- Mittwoch: Schulärztin
- Donnerstag: Schüler*innenberatung durch Nachfolger*in von Frau Bauer
- Freitag: Schüler*innenberatung durch Nachfolger*in von Frau Bauer

Weitere Maßnahmen zur Stärkung der Beratung:

- Berater*innen stellen sich zu Schulbeginn in allen Klassen vor.
- 4 Beratungsstunden, aufgeteilt auf zwei Fachkräfte.
- Bestehende Einzelberatungen durch die Schulpsychologin und frühere Schüler*innenberaterin wurden gut angenommen.
- Einbindung einiger Schüler in das „Bubenarbeit“-Projekt.

Elternanliegen:

- Fokus auf die Opfer – nicht nur auf die Täter*innen.
- Analyse, ob das Thema ausreichend behandelt wurde.
- Forderung nach mehr Sensibilisierung.

Mental Health Days

- Waren ursprünglich fix eingeplant.
- Aufgrund von finanziellen Unsicherheiten beim Geldgeber ist derzeit unklar, ob sie weiterhin stattfinden können.
- Die bisherigen Mental Health Days wurden gut angenommen.

Empfehlung von Prof. Horvath

- **Ö1-Sendung am 15.02.: „Internet – Gefahren für Kinder“ (Hörbilder)**
- Kann online nachgehört werden und wird als wertvolle Informationsquelle für Eltern empfohlen.

Bericht vom SGA

Manuela Klauer berichtet vom vergangenen SGA, der am 18. Februar stattgefunden hat:

Genehmigungen und Abstimmungen

- Die **Aktivtage** finden am **23., 24. und vereinzelt am 25. Juni 2025** statt. Die Klassen können individuell entscheiden, ob sie an einem, zwei oder drei Tagen teilnehmen. Für Schüler*innen, die nicht extern an Aktivitäten teilnehmen, wird eine Betreuung in der Schule organisiert. Die Abstimmung erfolgte einstimmig.
- Das **Schwimmfest** wurde für den 27. Februar 2025 im Universitätsbad Schmelz genehmigt. Die Veranstaltung ersetzt den regulären Schwimmunterricht der 2. Klassen, steht aber auch Schüler*innen anderer Jahrgänge offen. Neben klassischen Schwimmdisziplinen werden Apnoetauchen, Turmspringen und Streckentauchen angeboten. Die Veranstaltung soll langfristig etabliert werden.
- Ein **Pilotprojekt zur Verlagerung der Spinde in die Klassenräume** wird nach Ostern 2025 gestartet. Ziel ist es, den Zugriff für Schüler*innen zu erleichtern und die Ordnung in den Klassen zu verbessern. Nach der Testphase wird entschieden, ob eine Ausweitung auf weitere Stockwerke sinnvoll ist.
- Die **Abschlussfahrt der 8. Klassen nach Prag** vom 10. bis 12. April 2025 wurde genehmigt.

Der Ticket-Verkauf für den **Schulball** wird intensiviert.

Schulorganisation und Infrastruktur

- Die **Anmeldezahlen für die ersten Klassen** sind höher als erwartet. Derzeit sind vier erste Klassen geplant, jedoch wird geprüft, ob eine fünfte Klasse aufgrund der starken Nachfrage eingerichtet werden kann.
- Die Möglichkeit einer Wiedereinführung der Schulglocke wird diskutiert. Die Schüler*innen- und Elternvertretung sprechen sich dafür aus, allerdings mit einem angenehmeren Klang. Die Lehrer*innenvertretung ist mehrheitlich dagegen. Eine Entscheidung wird in der nächsten Sitzung getroffen.
- Die **Regelung zur handyfreien Unterstufe** bleibt bestehen. Um die sichere Aufbewahrung zu gewährleisten, könnte die geplante Verlagerung der Spinde helfen.
- **Beschädigte Weltkarten** in den Klassenräumen sollen ersetzt werden.
- Mehrere ungenutzte Fernseher und CD-Player befinden sich im Schulgebäude. Der Elternverein soll prüfen, ob diese gespendet oder für andere Zwecke, z. B. Kunstprojekte, genutzt werden können. → ein Elternteil könnte beim Betreuten Wohnen nachfragen. Technische Spezifikationen sollen erfragt werden.

Schulkommunikation und Digitalisierung

- Die **digitale Buchung des Elternsprechtags** wird angedacht. Eine Vorab-Buchung über WebUntis soll geprüft werden.
- Um die Vielzahl an **Kommunikationsplattformen zu reduzieren**, wird ein Testlauf mit WebUntis durchgeführt. Eine Entscheidung über einen möglichen Umstieg soll in einer der nächsten Sitzungen getroffen werden.

Mobbingprävention und Soziales

- Die Elternvertretung bittet um **verstärkte Maßnahmen zur Mobbing- und Gewaltprävention.** (Dieses Thema wurde in der heutigen Elternvereinsitzung weiter besprochen.)
- Das **Obstkisterl** für Schüler*innen soll besser beworben werden, da einige nicht wissen, dass es allen zur Verfügung steht. Geplant sind verstärkte Kommunikation über Social Media, Aushänge und Klasseninfos.

Schulautonome Tage im Schuljahr 2025/26

Als Favoriten gelten der **15. Mai 2026 (nach Christi Himmelfahrt)** und der **5. Juni 2026 (nach Fronleichnam)**, da diese verlängerte Erholungszeiten für Schüler:innen und Lehrkräfte ermöglichen.

Alternativ wurde auch ein Dienstagnachfolgetag nach Ostern oder Pfingsten diskutiert, jedoch als weniger sinnvoll eingestuft.

→ **Beschluss des Elternvereins:** einstimmig für Fenstertage

Schulball 2024/25

Sandra Szabo berichtet vom Schulball. Sie war selbst vor Ort, um sich ein Bild zu machen, und gibt eine umfassende Einschätzung der Veranstaltung. Insgesamt war der Schulball ein Erfolg mit hoher Beteiligung und guter Stimmung. Besonders positiv hervorgehoben wurde die enge Zusammenarbeit mit der anderen Schule sowie der engagierte Einsatz der Schulsprecher*innen. Finanziell betrachtet verlief die Veranstaltung solide, mit Einnahmen von ca. 13.000 Euro und Ausgaben von ca. 11.000 Euro, sodass eine schwarze Null erzielt wurde.

Trotz der positiven Aspekte gab es einige Herausforderungen. Es kam zu Problemen mit der Garderobe und dem Catering, zudem wurde die Qualität der Tontechnik kritisiert. In einer geplanten Nachbesprechung soll diskutiert werden, ob für zukünftige Bälle Verbesserungen vorgenommen werden können, etwa durch eine alternative Tonanlage, eine optimierte Getränke- und Essensversorgung oder eine stärkere Berücksichtigung von Tanzmusik für Eltern.

Einzahlungswettbewerb

Sandra Szabo berichtet vom Einzahlungswettbewerb, der erfolgreich abgeschlossen wurde. Insgesamt wurden **8.568,- Euro** an Einzahlungen erzielt. Die **durchschnittliche Einzahlungsquote lag bei 60,99 %**. Zwar erreichte keine Klasse eine vollständige Einzahlung von 100 %, jedoch gab es einige mit sehr hohen Beteiligungen. Die höchste Einzahlungsquote lag bei **93,90 %**.

Besonders erfreulich ist, dass sich viele Schüler*innen und Eltern aktiv beteiligt haben. Einige Klassen lagen allerdings deutlich unter dem Durchschnitt. Die **drei Gewinnerklassen** mit den höchsten Einzahlungsquoten wurden ermittelt und erhalten jeweils 250,- Euro für die Klassenkasse.



Kassabericht

Da der Kassier und seine Stellvertretung entschuldigt sind, stellt Sandra Szabo den aktuellen Kassabericht vor. Der derzeitige Stand auf dem **Elternvereinkonto beträgt 13.191 Euro**, während sich der **Schumacher-Fonds auf 7.500 Euro** beläuft.

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung Schuljahr 2024/2025



Rechnungsjahr 01.09.2024- 31.08.2025

Vortrag aus 2023/2024 Girokonto, Kassa 9.751,38

Einnahmen

EV-Beiträge	8.703,00
Zuschüsse, Spenden	108,51
Zinsen Sparbuch, Girokonto	-
Summe Einnahmen	8.811,51

Ausgaben

Zuschüsse für Sprachreisen (Eintritte etc.)	-
Begleitlehrer für Schikurse	-
Unterstützung Projekte (z.B.Sexualpäd.Workshop, Theaterworkshop, Frauenlauf)	1.449,28
Zuschüsse für div. Kurse	-
Dotierung Schuhmeier-Fonds	-
Schulwarte Extraleistungen	209,98
Einzahlungswettbewerb	-
Auszeichnungen für SchülerInnen	-
Gebühren und Abgaben (Kest, PSK-Gebühren, Kontoführung)	223,49
Versicherung u Mitgliedsbeitrag EV-Dachverband	150,00
Elternparty, Abschluss-Sitzung, Maturafeier, SGA	-
Schüler- Unfallversicherung	1.531,62
Unterrichtsmaterialien - Schulbücher	-
Diverse Kosten	1.806,72
Summe Ausgaben	5.371,09

KONTOSTAND per 25.02.2025 13.191,80



KASSABERICHT Schuhmeier-Fonds Schuljahr 2024/25 Rechnungsjahr 01.09.2024 bis 31.08.2025

Vortrag aus 2023/2024:

Konto Raiffeisen 7.269,65

Einnahmen:

Dotierung Elternverein/ Diverses	-
Dotierung OKT	-
Sammlungen und Spenden	400,00
rückgezahlte Darlehen	-
rückgezahlte Darlehen aus Vorjahr	-
Zinsen	-
Rückzahlung Schülerunterstützung	-

Summe Einnahmen 400,00

Ausgaben:

Förderungen lt. Aufstellung:	
Skikurse	-
Sommer sportwochen	-
Sprachreisen	-
Projektstage	- 146,00
Diverses	-
Bankgebühren, KEST	- 34,05

Summe Ausgaben - 180,05

Gewinn im Rechnungsjahr 219,95

Übertrag für 2025/2026:

Konto Raiffeisen 7.489,60

Anträge an den EV

Abänderungsantrag Sexualpädagogische Workshops für 1. Klassen

Frau Prof. Baumgartner informiert, dass die ursprünglich für das laufende Schuljahr geplanten sexualpädagogischen Workshops aufgrund der vollen Terminauslastung des Vereins Speak Up nicht mehr durchgeführt werden können. Es wurde zugesichert, dass die Workshops zu Beginn des nächsten Schuljahres nachgeholt werden können. Eine Fixierung der Termine ist jedoch erst im Juni möglich.

Abstimmung:

Der Abänderungsantrag wird einstimmig beschlossen. Die finanzielle Unterstützung durch den Elternverein bleibt unter der Voraussetzung bestehen, dass die Workshops nicht kostenlos angeboten werden können.

Sexualpädagogische Workshops für 4. Klassen

Frau Prof. Gruber stellt den Antrag auf eine finanzielle Unterstützung durch den Elternverein für einen Workshop des Vereins *Speak Up* für die 4. Klassen. Der Workshop dauert drei Unterrichtsstunden und wird von Sexualpädagog:innen durchgeführt.

Der Schwerpunkt des Workshops liegt nicht auf allgemeinen Fragen zur Sexualität, sondern auf Themen wie:

- Umgang miteinander und auf Social Media (z. B. TikTok)
- Körperbewusstsein und Schönheitsideale
- persönliche Grenzen und Consent („Was ist für mich OK?“)

Ziel ist es, den Jugendlichen eine faktenbasierte, vertrauensvolle Möglichkeit zu bieten, Fehlkonzepte auszuräumen und Fragen außerhalb des regulären Biologie-Unterrichts zu stellen.

Die Kosten belaufen sich auf **270 € pro Klasse**, insgesamt also **1.080 € für alle vier 4. Klassen**. Prof. Baumgartner hat bereits im November einen ähnlichen Antrag gestellt. Da es sich hier jedoch um kleinere Klassen und ältere Schüler*innen handelt, reicht eine Expert*in von *Speak Up* pro Klasse aus.

Abstimmung: einstimmige Zustimmung

Schulbibliothek:

Frau Prof. Heidegger stellt den Antrag auf finanzielle Unterstützung der Schulbibliothek durch eine Spende in Höhe von **300 €**, um folgende Anschaffungen zu ermöglichen:

1. Preise für den Lesewettbewerb „Lesestars“:

- Buchgutscheine als Anreiz für die Teilnahme
- Kleine Aufmerksamkeiten wie Lesezeichen, Stifte oder andere bibliotheksbezogene Kleinigkeiten, die auch am Tag der offenen Tür und dem Tag der Wiener Schulen verteilt werden können

2. Ersatzbeschaffung beliebter Buchreihen:

- Viele Erstausgaben von beliebten Buchreihen sind nicht mehr im Nachdruck erhältlich und können nur über den Gebrauchtmärkte ersetzt werden
- Da für diese Anschaffungen keine E-Rechnungen ausgestellt werden können, ist eine Finanzierung über das reguläre Budget nicht möglich

Hintergrund:

Das Budget der Schulbibliothek wurde seit Mitte der 1980er-Jahre nicht mehr erhöht, sodass es immer schwieriger wird, attraktive Angebote für die Schüler*innen bereitzustellen. Verlagsspenden, die in der Vergangenheit unterstützend geholfen haben, sind inzwischen nicht mehr verfügbar.

Abstimmung: einstimmige Zustimmung

Antrag auf Förderung für Oper- und Musicalbesuche:

Frau Prof. Hennebichler stellt im Namen der Musikfachgruppe des BRG 16 folgende Anträge auf finanzielle Unterstützung durch den Elternverein:

1. Zuschuss zum Opernbesuch der 8B (27.03.2025)

- Die gesamte **8B-Klasse (19 Schüler*innen)** besucht die Opernvorstellung "*CONSISTENT FANTASY IS REALITY*".
- **Eintrittspreis pro Person: 8 €**
- **Gewünschter Zuschuss: 5 € pro Schüler*in (gesamt 95 €)**

Abstimmung: einstimmig angenommen

2. Fixe jährliche Förderung für Musicalbesuche

- Die Musikfachgruppe möchte jährlich einen Musicalbesuch mit interessierten Schüler*innen aus verschiedenen Klassen organisieren.
- Aufgrund der erforderlichen Vorausbuchungen ist eine flexible Lösung erforderlich, ohne auf EV-Sitzungen warten zu müssen.
- **Beantragte jährliche Förderung: 350 €**
- Die Anzahl der teilnehmenden Schüler*innen soll auf **maximal 25** beschränkt werden.
- Vorgehensweise:
 1. Information des Elternvereins über den geplanten Musicalbesuch
 2. Zweiwöchige Erhebung interessierter Schüler*innen und Terminfindung
 3. Direkte Buchung der Karten
 4. Meldung der Teilnehmerzahl und des Förderbetrags an den Elternverein

Abstimmung:

Für das laufende Semester (bis 27.06.2025): Die Förderung von 350 € wurde einstimmig genehmigt.

Für das nächste Schuljahr: Ein neuer Antrag soll bei der ersten EV-Sitzung im kommenden Schuljahr gestellt werden.

3. Zuschuss zur Backstage-Führung im Raimund Theater für die 3B (04.03.2025)

- Die **3B-Klasse (21 Schüler*innen)** nimmt an einer **Backstage-Führung im Raimund Theater** teil.
- **Kosten pro Schüler*in: 6,50 €**
- **Gewünschter Zuschuss: 5 € pro Schüler*in (gesamt 105 €)**

Abstimmung: einstimmig genehmigt

Antrag auf finanzielle Unterstützung für die Theaterprojektstage der 2A:

Frau Prof. Pflügler stellt im Namen der **2A-Klasse** den Antrag auf **eine finanzielle Unterstützung von 248 €** durch den Elternverein für die Teilnahme an den **Theaterprojekttagen „Abenteuer Theater“** im Theater- und Feriendorf Königsleitn.

Veranstaltungsdetails:

- **Termin:** 23.06. – 25.06.2025
- **Ort:** Theater- und Feriendorf Königsleitn, Litschau
- **Inhalt:**
 - Einführung in die darstellende Kunst mit einem professionellen Theaterpädagogen
 - Grundlagen des Theaters und der Improvisation

- Entwicklung eigener Szenen, Figuren und Geschichten
- Bühnenpräsenz, Atem- und Stimmtraining, körperlicher Ausdruck
- Gruppen- und Ensemblebildung

Organisation & Kosten:

- **Leitung:** Maria Pflügler (Hauptverantwortung), Fabian Siegel (Begleitlehrer)
- **Externer Theaterpädagoge:** Jonas Baur (Referenzen und Qualifikationen siehe Antrag)
- **Gesamtkosten:**
 - 960 € für das Theaterprogramm
 - 108 € für einen Lagerfeuerabend
 - **Förderung durch den ÖAD (Kulturförderung): 820 €**
 - **Beantragte Fördersumme beim Elternverein: 248 €**

Abstimmung: einstimmig angenommen

Antrag auf finanzielle Unterstützung für die Theaterprojekttage der 1B:

Frau Prof. Duman stellt im Namen der **1B-Klasse** den Antrag auf **eine finanzielle Unterstützung von 248 €** durch den Elternverein für die Teilnahme an den **Theaterprojekttagen „Abenteuer Theater“** im Theater- und Feriendorf Königsleitn.

Veranstaltungsdetails:

- **Termin:** 23.06. – 25.06.2025
- **Ort:** Theater- und Feriendorf Königsleitn, Litschau
- **Inhalt:**
 - Einführung in die darstellende Kunst mit einer professionellen Theaterpädagogin
 - Grundlagen des Theaters und der Improvisation
 - Entwicklung eigener Szenen, Figuren und Geschichten
 - Bühnenpräsenz, Atem- und Stimmtraining, körperlicher Ausdruck
 - Gruppen- und Ensemblebildung

Organisation & Kosten:

- **Leitung:** Dicle Duman (Hauptverantwortung), Denise Sobota (Begleitlehrerin)
- **Externe Theaterpädagogin:** Emina Eppensteiner (Referenzen und Qualifikationen siehe Antrag)
- **Gesamtkosten:**
 - 960 € für das Theaterprogramm
 - 108 € für einen Lagerfeuerabend
 - **Förderung durch den ÖAD (Kulturförderung): 820 €**
 - **Beantragte Fördersumme beim Elternverein: 248 €**

Abstimmung: einstimmig angenommen

Antrag auf Mittelverwendung für ein neues Axolotl-Aquarium im Biologie-Kustodiat

Frau Prof. Baumgartner stellt den Antrag auf **Freigabe von Mitteln für die Anschaffung eines Axolotl-Aquariums** im Biologie-Kustodiat.

- Die Biologie-Fachgruppe plant, ein neues **Axolotl-Aquarium** zu beschaffen, um diese Tiere wieder in der Schule halten zu können.
- Die notwendigen **Anschaffungen (Aquarium, Pflanzen, Zubehör)** sollen so kostengünstig wie möglich, teilweise über **Willhaben**, erworben werden.



- Die geschätzten Kosten belaufen sich auf **ca. 500–600 €**.

Abstimmung: einstimmig angenommen

Antrag auf Finanzierung von Fairtrade-Bällen für den Turnunterricht

Frau Sattler (Sportkustodin) stellt den Antrag auf **die Finanzierung von 9 Fairtrade-Bällen** für den Sportunterricht.

Hintergrund:

- Die Schule ist nun offiziell eine **Fairtrade-Schule** und möchte diese Auszeichnung aktiv mit Leben füllen.
- Im Rahmen dieser Initiative soll der Turnunterricht mit Fairtrade-Bällen ausgestattet werden.
- Die Anschaffung wurde bereits mit Mitgliedern des Elternvereins vorbesprochen.

Gewünschte Anschaffungen:

- **4 Fairtrade Soccer Bälle (Größe 4) à 29 € → 116 €**
- **2 Indoor Fairtrade Soccer Bälle à 33 € → 66 €**
- **3 All Rounder Jack Bälle à 37 € → 111 €**

Gesamtkosten:

- **293 €** (zzgl. etwaige Versandkosten)

Antrag:

Die Sportfachgruppe ersucht den Elternverein um die Finanzierung dieser **9 Fairtrade-Bälle**, um den Fairtrade-Gedanken nachhaltig im Schulalltag zu integrieren.

Abstimmung:

Vorschlag: Zunächst Rückfrage an die Schulleitung, ob die Kosten aus dem **Schulbudget** übernommen werden können. Falls nicht, mit begründeter Antwort, erfolgt die Finanzierung durch den Elternverein.

Ergebnis: 10 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme.

Beschluss: Der Antrag wird mit dem oben genannten Vorgehen angenommen.

Roter Kreis – Bubenarbeit

Prof. Baumgartner stellte einen Antrag auf finanzielle Unterstützung für das Projekt „**Der rote Kreis**“, welches folgende Kosten umfasst:

1. **Workshop mit Fernando Paulon (2x 2 Stunden) – Kosten: EUR 1.600 €**
2. **Materialkosten für die Anfertigung von Tischen – Kosten: 400 €** (Bretter, Schrauben, Wachslasur)

Beschluss:

- Die Finanzierung des Workshops mit Fernando Paulon in Höhe von 1.600 € wurde bewilligt.
- Die Kosten für die Tische (400 €) werden nur vorbehaltlich übernommen, falls keine andere Fördermöglichkeit – z. B. über den OKT – besteht. Prof. Baumgartner wird gebeten, über den aktuellen Stand anderer Förderstellen zu informieren.

Allfälliges

Fairtrade-Projekte

Frau Prof. Thaler plant eine Initiative, um im Schulbuffet **mindestens einmal pro Woche Fairtrade-Bananen** anzubieten. Sie wird dies mit dem Direktor und der Buffetbetreiberin besprechen, da bisherige Umstellungen (z. B. Fairtrade-Kakao) an den höheren Kosten gescheitert sind.

Vor Ostern wird es eine **Fairtrade-KI-Workshop-Session** geben, bei der Schüler*innen gemeinsam mit Manuela Klauser ein kreatives Video mit **KI-generierten Bildern, Videos und Sound** gestalten. Ziel ist es, das Bewusstsein für Fairtrade zu stärken und das Thema kreativ aufzubereiten. Das Video soll über Social Media beworben werden.

Termine zu den nächsten Sitzungen

- **5. Elternvereins-Sitzung: 03.06.2025, 18 Uhr**
- 4. Schulgemeinschaftsausschuss (SGA): 27.05.2025, 18 Uhr

Sandra Szabo bedankt sich für die Mitarbeit aller Beteiligten und schließt die Sitzung um 19:30 Uhr.



Sandra Szabo, BA
EV-Obfrau



Mag. (FH) Manuela Klauser
EV-Schriftführerin